



Herbstinnovation von Dr. Antonio Martins:

FAIRTRADE coco milk for baristas mit 63% Kokosanteil

Nürnberg, den 14. August 2019: Nach dem veganen ready-to-drink **coco coffee cappuccino** bringt Dr. Antonio Martins – Premiummarke des Kategorieführers für Kokoswasser und

Kokossaft green coco europe GmbH – jetzt eine weitere vegane Neuheit für Kaffeeliebhaber in den Biohandel. Mit der **coconut milk for baristas** kommt ein Milchersatz zum Schäumen für alle, die keine Kuhmilch vertragen oder mögen. Leckere Kaffee-Varianten wie Latte Macchiato und Cappuccino, aber auch Chai Latte und schäumender Kakao sind mit dem dezent nach Kokos schmeckenden Schaum fix zubereitet. So ergibt die Kokosmilch mit 63% Kokosanteil in allen gängigen Milchaufschäumern cremig luftig leichten Milchschaum.

Die Milchalternative zum Schäumen in der 1 Liter Tetra-Verpackung mit praktischem Schraubverschluss ist nicht nur bio-zertifiziert und 100% vegan, sondern auch als einzige im Markt FAIRTRADE (FLO)-zertifiziert. Ohne Zusatz von Zucker und ohne Zusatz von Aromen ist die Kokosmilch ein Volltreffer für bioaffine, ernährungsbewusste, kaffeebegeisterte Konsumenten, die Wert auf hohe vegane Qualität und fairen Handel legen. Die Dr. Antonio Martins Herbstinnovation **coconut milk for baristas** wird in auflagenstarken Medien beworben und die Produkteinführung von Social Media-Kampagnen flankiert. Ab jetzt bestellbar.



Dr. Antonio Martins ist seit über 16 Jahren Kategorieführer für Bio-Kokossaft/ Bio-Kokoswasser in Premiumqualität und hat im Frühjahr 2019 das erste europäische FAIRTRADE-Kokoswasser auf den Markt gebracht. Gibt es den Coco-Arzt wirklich? Ja! Kinder- und Sportmediziner Dr. Antonio Martins ist Namensgeber und Gründer der Firma. Der gebürtige Brasilianer hat das Nationalgetränk seiner Heimat als Erster in Bio-Qualität nach Europa gebracht. Nach diversen leitenden Funktionen im Ausland (zuletzt als Leiter der Pädiatrie im Medeor Downtown Medical Centre in Dubai), lebt er mit seiner Familie wieder in Österreich und praktiziert seit Frühjahr 2017 in seiner Kinderarztpraxis in Österreich.